

Spengler-Cup-Catering aus dem Linthgebiet

Während heute in Davos auf sportlicher Ebene der Sieger des Spengler Cup 2009 noch ermittelt werden muss, steht ein Gewinner bereits fest: Die Zürisee Catering AG aus Rapperswil-Jona sorgte für die Verpflegung am Grossanlass.

Von Nadine Rydzyk

Rapperswil-Jona/Davos. – «Wir haben in den vergangenen Tagen Ueli Maurer, Samuel Schmid, Rita Furrer und unzählige weitere Prominente aus allen Bereichen verpflegt», kann Unternehmer Oliver Bühler zufrieden feststellen. Als einer der beiden Geschäftsführer der Zürisee Catering AG darf er sich darüber freuen, mit der Bewirtung beim diesjährigen Spengler Cup beauftragt worden zu sein.

Eine grosse Chance ...

Über die Kontakte von Mitinhaber Hanspeter Schmid, welcher vormals

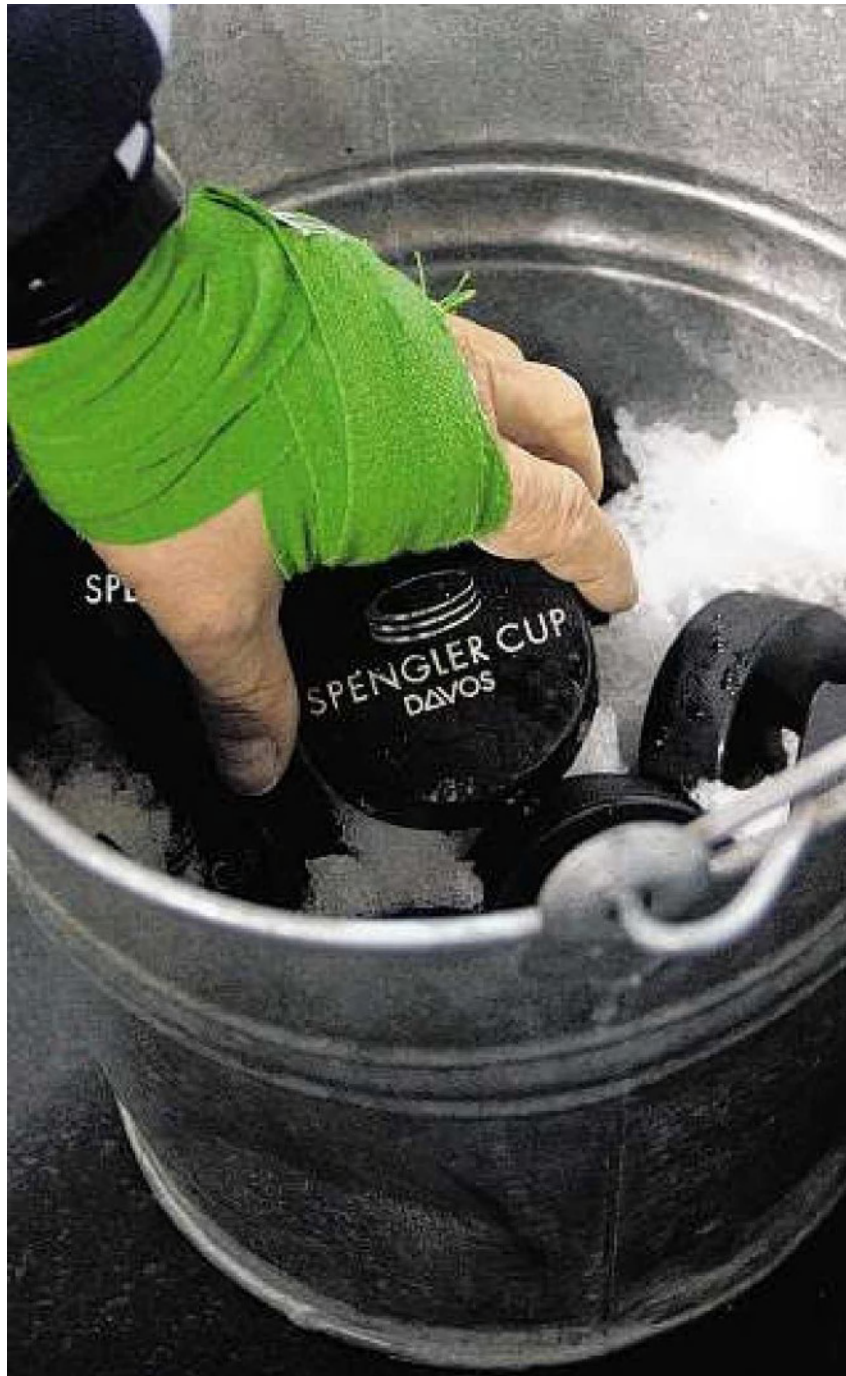
bei Casino Catering in Luzern tätig war, konnte das noch junge Unternehmen als Partner im Hospitality-Bereich des Spengler Cup Fuss fassen. «Für uns ist dies eine sehr gute Chance», fasst Bühler die Situation zusammen. Die am 18. Dezember 2008 gegründete Zürisee Catering AG konnte nicht zuletzt wegen dieses Grossauftrages im Jahr 2009 einen Umsatz von über einer Million Franken erzielen.

Einen grossen Gewinn erhofft man sich beim Spengler Cup allerdings nicht. «Wir haben ein kleines Defizit budgetiert», so Bühler. Trotzdem wird man allein im VIP-Bereich einen Umsatz von rund 600 000 Franken erzielen, prognostiziert er. «Wenn wir Glück haben, können wir das Projekt mit einer kleinen schwarzen Null abschliessen. Allein wegen des Netzwerkes, das wir hier aufgebaut haben, hat sich der Anlass aber bereits für uns gelohnt», blickt der Unternehmer positiv in die weitere Zukunft der Catering-Firma.

... und Herausforderung

Für das Unternehmen war das Catering beim Spengler Cup die bisher grösste Herausforderung. Für den Anlass wurde Mobiliar im Wert von einer Million Franken gemietet. Zudem wurden über 60 Mitarbeiter rekrutiert, darunter insgesamt zehn Köche. Zusammen mit dem Servicepersonal werden diese am Ende der Veranstaltung nach sechs Tagen mehr als 5500 Personen verpflegt haben. «Bisher haben wir pro Match um die 600 Gäste an vier verschiedenen Buffets bewirtet», so Bühler.

Die Zürichsee Catering AG ist für den gesamten VIP-Bereich im zweistöckigen «EisDome» mit einer Fläche von über 2000 Quadratmetern verantwortlich. Hinzu kommen weitere Bars und Bistros sowie verschiedene Apéro-Stationen, welche noch am heutigen letzten Spieltag von dem Unternehmen aus dem Linthgebiet betreut werden.



Grossauftrag: Die Zürisee Catering AG füllt dieses Jahr die Sektkühler beim Spengler Cup – nicht nur mit Pucks.

Bild Salvatore Di Nolfi/Keystone